

Allgemeine Informationen zur Sicherheit

⚠️ WARNUNG – Zur Vermeidung von schweren Verletzungen:

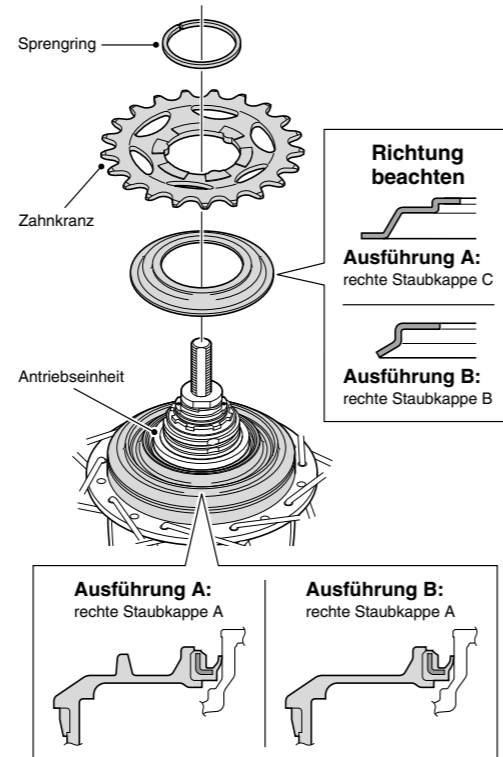
- Bei der Montage der Nabe am Rahmen müssen die richtigen Sicherungsscheiben auf beiden Seiten eingesetzt und die Nabenmutter mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment festgezogen werden. Falls die Sicherungsscheiben nur auf einer Seite eingesetzt sind oder falls die Nabenmutter nicht richtig festgezogen sind, kann eine Sicherungsscheibe herausfallen. Das kann dazu führen, daß sich die Nabenachse oder der Schaltarm drehen und dadurch der Lenker durch das Schaltkabel auf eine Seite gezogen werden kann, was einen schwerwiegenden Unfall verursachen kann.
- Lesen Sie vor der Montage der Teile die Einbauanleitung sorgfältig durch.** Bei lockeren, verschlissenen oder beschädigten Teilen ist eine hohe Verletzungsgefahr vorhanden. Es wird dringend empfohlen als Ersatzteile ausschließlich Shimano-Originalteile zu verwenden.
- Kontrollieren Sie vor dem Losfahren, ob die Räder richtig befestigt sind. Nicht richtig befestigte Räder können sich während der Fahrt lösen, so dass eine hohe Verletzungsgefahr vorhanden ist.
- Lesen Sie diese Einbauanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

HINWEIS:

- Die Gänge können während dem Treten der Pedale geschaltet werden. In seltenen Fällen können dabei in der Nabe durch die den Feststeller und die Klinke Geräusche verursacht werden, was beim Schalten normal ist.
- Die 8-Gang-Nabe ist mit einem Mechanismus zur Unterstützung des Schaltvorgangs ausgerüstet. Wenn der Mechanismus beim Schalten anspricht, können Geräusche und Vibrationen auftreten. Das Schaltgefühl kann je nach der Gangposition beim Schaltvorgang verschieden sein. Beim Zurückdrehen der Kurbeln oder wenn das Fahrrad in der Gangposition 5, 6, 7 oder 8 rückwärts geschoben wird, können ebenfalls Geräusche auftreten. Dies ist bedingt durch die Konstruktion der internen Schaltung und nicht ein Anzeichen einer Störung.
- Die Schaltarm CJ-8S20 ist nur für Zahnkränze mit 16 bis 23 Zähnen.
- Es wird empfohlen die Kettenblätter so auszuwählen, dass das Kettenblatt-Zahnkranz-Verhältnis ungefähr 2,1 beträgt. Beispiel: vorne 36 Zähne – hinten 16 Zähne, vorne 38 Zähne – hinten 18 Zähne, vorne 46 Zähne – hinten 22 Zähne
- Zur Aufrechterhaltung der Leistung wird empfohlen, sich für die Wartung alle zwei Jahre (bzw. bei häufiger Benutzung nach einer Fahrstrecke von jeweils 5000 km) an das Verkaufsgeschäft oder an das nächste professionelle Fachgeschäft zu wenden. Zur Wartung wird empfohlen Shimano-Nabenfett oder den Schmiersatz zu verwenden. Falls kein Spezialfett bzw. kein Schmiersatz verwendet wird, können Probleme beim Schalten auftreten.
- Die Nabe ist nicht vollständig wasserdicht. Verwenden Sie deshalb die Nabe nicht an Orten, an denen Wasser eintreten kann und verwenden Sie zum Reinigen keinen Hochdruckwasserstrahl, weil dadurch die Rostbildung gefördert wird.
- Die Zahnkränze sollten in periodischen Abständen mit einem neutralen Reinigungsmittel gewaschen und danach wieder neu eingefettet werden. Außerdem kann durch die Reinigung der Kette mit einem neutralen Reinigungsmittel die Lebensdauer der Zahnkränze und der Kette verlängert werden.
- Falls die Kette beim Fahren von den Zahnkränzen abspringt, müssen die Zahnkränze und die Kette ausgetauscht werden.
- Gegen natürliche Abnutzung und Alterung durch eine normale Verwendung der Teile wird keine Garantie gewährleistet.
- Für alle Fragen zur Handhabung und Einstellung der Bremse ist das Verkaufsgeschäft zuständig.
- Der Nabe darf nicht zerlegt werden. Wenden Sie sich bitte an das Verkaufsgeschäft, wenn Sie glauben es sei notwendig, die Nabe zu zerlegen.

Montage des Zahnkranzes an der Nabe

Bringen Sie die Staubkappe C oder B am Antrieb auf der rechten Seite der Nabe an. Montieren Sie danach den Zahnkranz und sichern Sie ihn mit einem Sprengring.



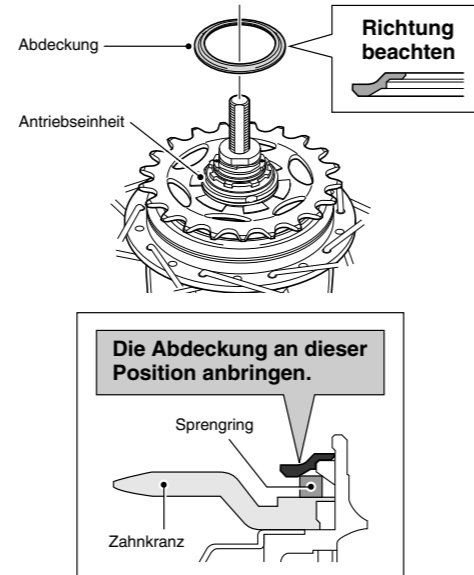
Ausführung	Verwendbarer Zahnkranz	
	Nach außen gewölbt	Nach innen gewölbt
A	16 – 23 Zähne	20 – 23 Zähne
B	16 – 23 Zähne	

Hinweis:

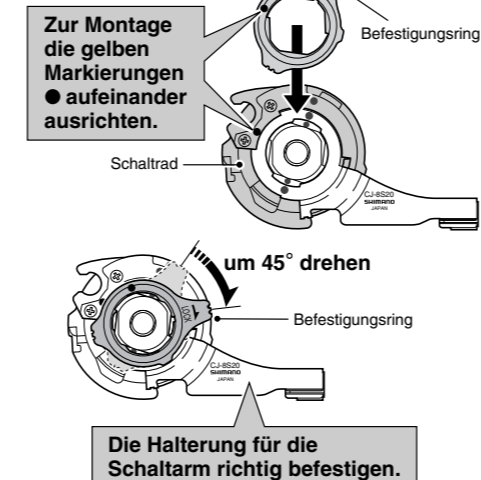
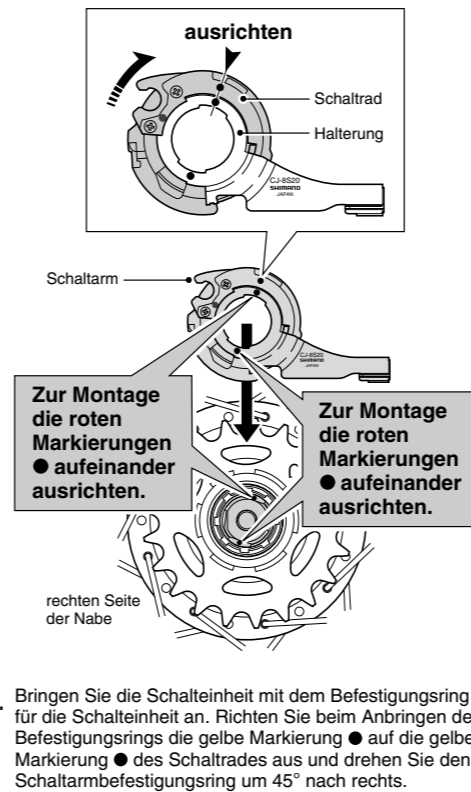
- Ausführung A: Bei einem nach innen gewölbten Zahnkranz mit 19 Zähnen oder weniger oder für einen Riemenantrieb berührt die rechte Staubkappe A die Kette und das Riemenrad, deshalb muss die Ausführung B verwendet werden.
- Ausführung B: Bei einem nach innen gewölbten Zahnkranz mit 16 Zähnen, dicken Zähnen oder für einen Riemenantrieb muss die rechte Staubkappe B vor der Verwendung entfernt werden.

Montage des Schaltarms an der Nabe

1. Bringen Sie die Abdeckung an der Antriebseinheit auf der rechten Seite der Nabe an.



2. Drehen Sie das Schaltrad in der gezeigten Pfeilrichtung, um die rote Markierung ● des Rads und der Halterung aufeinander auszurichten. Montieren Sie den Schaltarm in diesem Zustand so, dass die rote Markierung ● des Schaltarms auf die rote Markierung ● an der rechten Seite der Nabe ausgerichtet ist.

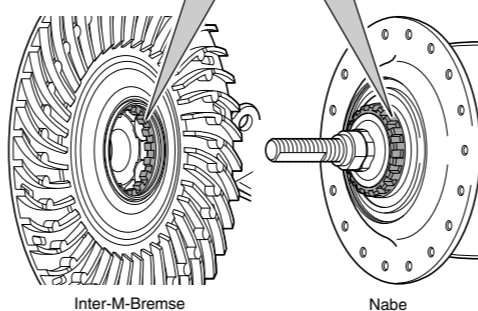


Die Halterung für die Schaltarm richtig befestigen.

Installation der Inter-M-Bremse an der Nabe

Richten Sie die Kerbverzahnungen der Nabe und der Inter-M-Bremse aufeinander aus und ziehen Sie die Bremseinheit-Befestigungsmutter provisorisch fest.

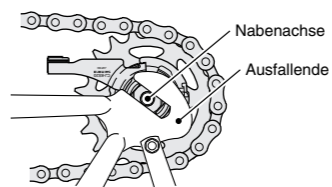
Die Kerbverzahnungen aufeinander ausrichten.



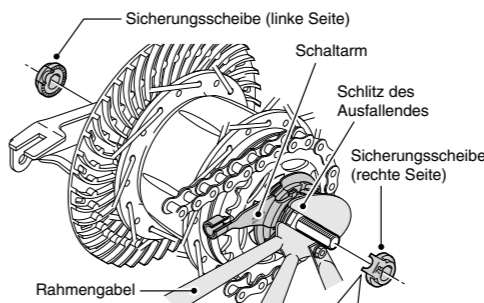
Für Einzelheiten zur Installation der Inter-M-Bremse wird auf die Einbauanleitung der Inter-M-Bremse verwiesen.

Montage der Nabe am Rahmen

1. Legen Sie die Kette auf einen Zahnkranz und bringen Sie die Nabenachse an den Ausfallenden an.



2. Bringen Sie die Sicherungsscheiben auf beiden Seiten der Nabenachse an. Drehen Sie den Schaltarm, so daß die Vorstände der Sicherungsscheiben in die Schlitz der Ausfallenden eingreifen. In diesem Fall läßt sich der Schaltarm beinahe parallel zur Rahmengabel montieren.



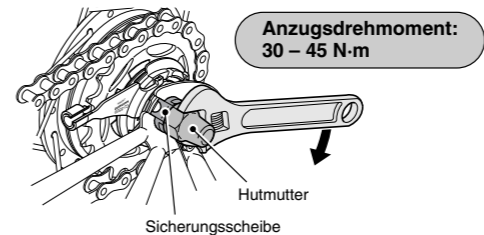
- Verwenden Sie zu den Ausfallenden passende Sicherungsscheiben. Für die linke und rechte Seite werden verschiedene Sicherungsscheiben verwendet.

Ausfallende	Sicherungsscheibe		Größe
	rechts	links	
normales Ausfallende	5R/gelb	5L/braun	$\theta \leq 20^\circ$
nach hinten offenes Ausfallende	7R/schwarz	7L/grau	$\theta \leq 38^\circ$
nach hinten offenes Ausfallende volles Kettengehäuse	6R/silbern	6L/weiß	$\theta = 0^\circ$
Vertikal	8R/Blau	8L/Grün	$\theta = 60^\circ - 90^\circ$



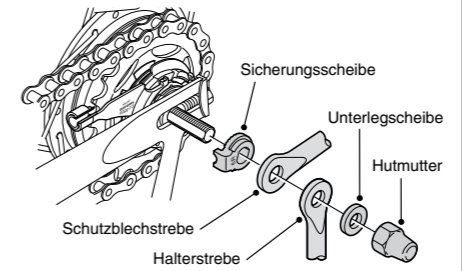
- Der vorstehende Teil muß sich auf der Seite des Ausfallendes befinden.
- Die Sicherungsscheiben so einsetzen, daß sich die Vorstände richtig in die Ausfallendenschlitz auf der Vorder- oder Hinterseite der Nabenachse eingreifen.

3. Die Kette spannen und das Rad mit den Hutmutter am Rahmen befestigen.



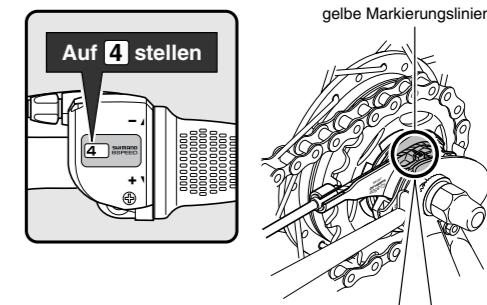
Hinweis:

Falls ein Teil wie eine Schutzblechstrebe an der Nabe montiert wird, muß die in der Abbildung gezeigte Montagefolge eingehalten werden.



Einstellen der Schalteinheit

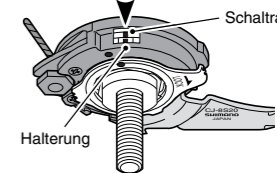
1. Stellen Sie den Schalthebel von [1] auf [4]. Kontrollieren Sie, ob die gelben Markierungslinien auf der Halterung und auf dem Schaltrad aufeinander ausgerichtet sind.



Auf der Schalteinheit sind gelbe Markierungslinien an zwei Stellen vorhanden. Verwenden Sie die Linie, die am einfachsten zu sehen ist.

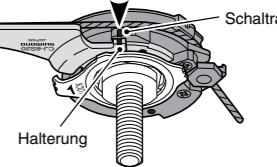
Fahrrad in normaler Position

auf eine Linie ausrichten

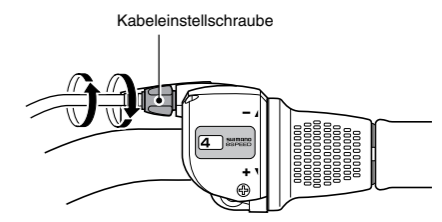


Fahrrad in umgedrehter Position

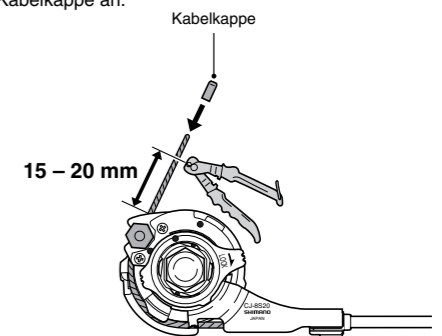
auf eine Linie ausrichten



Drehen Sie die Kabeleinstellschraube des Schalthebels, um die gelben Markierungslinien aufeinander auszurichten. Stellen Sie danach den Schalthebel von [4] auf [1] und wieder zurück auf [4] und kontrollieren Sie, ob die gelben Markierungslinien immer noch aufeinander ausgerichtet sind.



2. Schneiden Sie nach dem Einstellen der Schalteinheit das vorstehende Kabel ab und bringen Sie eine Kabelkappe an.



SI-37J0A-001

SG-8R31
SG-8R36
CJ-8S20

Inter-8-Nabe

Schaltarm

Einbauanleitung

Lesen Sie bitte vor der Montage diese Einbauanleitung und die Einbauanleitung für die Inter-M-Bremse und den Inter-8-Schalthebel sorgfältig durch.